

Mies daheim war

von Peter Cornelius.

Lied im Molkston

komponiert von

Gustav Wohlgemuth.

Op. 49.

Für Zither

bearbeitet

von
Oscar Messner



Eigentum der Verleger für alle Länder



Aufführungsrecht vorbehalten.

Verlag von

Schweers & Haake

BREMEN.

Ausgabe A für Männerchor. Part. 80 Pfg. Stimm. à 20 Pfg

B für gemischten Chor. „ 80 „ „ à 20 Pfg

C für eine Singstimme mit Klavierbegleitg. M 1. 20

D für Zither. „ M 80

E für 3stimm. Frauenchor Part. 60 Pfg. Stimm. à 20 Pfg

F für Violine oder Laute. „ M 80

G für Violine mit Klavierbegleitung. „ M 1. —

H für Salon-Orchester. „ n. M 2. —

J für Violine. „ M 60

Wies dahheim war. Lied im Volkston.

Peter Cornelius.

Gustav Wohlgemuth Op. 494

bearbeitet von Oscar Mehner.

Mäßig, mit Empfindung.

Zither.

mf

rit.

1. *mf* Wies da-heim war, wo die
2. *mf* Wies da-heim war, ist ein
3. *pp* Wies da-heim war, findst du

Wie - ge stand, wo der Mut - ter Arm dich weich um - wand; frag' dein
Zau - ber mild, ist heim - lich far - ben - rex - ches Bild; wenn ein
nim - mer - mehr, wan - dre nur auf Er - den hin und her; müß' und

el - gen Herz, frag's im frem - den Land, ob's nicht
Blick, ein Wort, wenn's dein Seh - nen stillt, ist es
seh - ne dich, sehn dich noch so sehr, wird es

Refrain.

tie - fer Lust und Schmerz emp - fand wie's da - heim war, wie's da -
nur well et - was drin - nen quillt, wie's da - heim war, wie's da -
schön doch nim - mer, nim - mer - mehr, wie's da - heim war, wie's da -

mf

ff.

heim war, wie's da - heim war, wie's da -
heim - - - - - einst war!
heim - - - - - einst war!
heim - - - - - einst war!

Der Refrain wird nur in der 3. Strophe und zwar *pp* wiederholt.
Das Lied ist auch für Männer- u. gemischten Chor sowie für eine Singstimme mit Clavier ersuchen.
Verlagsbesitz von Schweers & Haake in Bremen.

Copyright 1908 by Carl Kinner (Hugo Kittenberg) Leipzig
Besel und Druck von C. G. Reber am B. R., Leipzig.